

## **PRESSEAUSSENDUNG**

### **1. BUCHPRÄSENTATION**

#### **Gedanken, Gefühle, Gebet, Orgelmeditation zur BUCHNEUERSCHEINUNG**

**„Vermisst-gesucht-entschwunden.**

**Andrea´s RUF nach MITGEFÜHL.**

Eine unendliche Geschichte einer Sechzehnjährigen.“

**Mag. Dr. Rainer KÖNIG-HOLLERWÖGER (RKH)  
mit Mutter, Familie, Freundinnen von Andrea,  
Martin und allen Mitführenden**

**am Freitag, 25. Juli 2014**

**um 18:30 Uhr**

**in der Franziskanerkirche**

**der Pfarre zur allerh. Dreifaltigkeit-Franziskaner**

**Rathausplatz 12**

**3100 St.Pölten**

**Veranstalter: IPS-WIEN**

Rückfragehinweis:

E-Mail: [info@IPS-WIEN.at](mailto:info@IPS-WIEN.at)

Die drei Monate lang spurlos vermisste und gesuchte fast sechzehnjährige Andrea war selbst von Kindheit begeisterte Ministrantin und Sängerin. Der Heilige Franziskus steht für die Liebe zur gesamten Schöpfung und auch allen in Not Geratenen. An diesem wunderbaren geistlichen und spirituellen Ort der Franziskanerkirche kann und darf die erste feierliche Buchpräsentation mit Orgelmeditationen, Gesang und Musik stattfinden, wofür die anwesende Mutter von Andrea, deren Familie, Freundinnen und alle Mitführenden und Mithelfenden zutiefst dem Orden der Franziskaner **in der Franziskanerkirche der Pfarre zur allerh. Dreifaltigkeit-Franziskaner St. Pölten dankbar sind.**

Besinnliche Gedanken, Erinnerungen, Gefühle, Gebet, Meditation mit Orgelmusik ein Gesang mit Gitarrenbegleitung einer jüngeren Freundin von Andrea und die Rezitation von ein paar Buchstellen fließen zu einem einzigartigen Sprechgesang zusammen, in dessen Mittelpunkt Andrea steht.

Ein innerer Bezug existiert auch zur fünf Jahre spurlos vermissten Julia K., für deren Suche sich der Autor intensiv eingesetzt, mit deren wegen Mord rechtskräftig verurteilten „Täter“ der Autor Gespräche geführt hatte. Näheres über die verschiedenen Eindrücke und Erlebnisse finden sich in seinem Buch „JULIA K. GEWISSHEIT DER UNGEWISSHEIT. Drama und Rätsel einer Vermissten...“.

## Über das Buch:

### **Rainer KÖNIG-HOLLERWÖGER, Vermisst-gesucht-entschwunden. Andrea´s RUF nach MITGEFÜHL.**

Eine unendliche Geschichte einer Sechzehnjährigen

Erscheinungsdatum: Freitag, 18. Juli 2014

Verlag: edition innsalz Verlags GmbH; [www.edition-innsalz.at](http://www.edition-innsalz.at)

Verkaufspreis: EUR 15,40

ISBN Nummer: 978-3-902981-18-9

Seitenanzahl: 140 Seiten

Buchformat: 21,00cm (Höhe) x 14,8 (Breite)

Das Buch ist beim Verzeichnis Lieferbarer Bücher (VLB) in Frankfurt, auch bei den Vertrieben des Verlages, ab Montag, 21. Juli 2014 ist das Buch bei allen großen Ketten gelistet.

Zwei Jahre nach dem Erscheinen seines Buches „JULIA K. GEWISSHEIT DER UNGEWISSHEIT. Drama und Rätsel einer Vermissten. Ein Roman auf der Suche nach Julia .....“ stellt der Wiener Autor, Wissenschaftler und Künstler Mag. Dr. Rainer König-Hollerwöger nun sein neues Buch „Vermisst – gesucht – entschwunden. Andrea´s RUF nach Mitgefühl. Eine unendliche Geschichte einer Sechzehnjährigen“ vor.

Auch hier geht es um eine spurlos vermisste und einige Monate gesuchte Sechzehnjährige mit dem Namen Andrea. Gemeinsam mit Andreas Mutter durchstreift der Autor die Wälder, taucht ein in das persönliche und verwandtschaftliche Umfeld von Andrea, versucht nachzufühlen, wie sich eine sensible Jugendliche in einer Welt steigender Gefühlskälte und Mitleidlosigkeit fühlt und was sie erleben kann. Andrea gehört genauso wie die mehr als sieben Jahre davor spurlos verschwundene Julia K., für deren Suche sich der Autor auf verschiedenen Ebenen, auch im Kulturbereich intensiv eingesetzt hatte, und viele andere Jugendliche zu jenen jungen Menschen, die sich nicht gehört, gefühlt und als Persönlichkeit wahrgenommen fühlen. Manche Eltern jener sensiblen Jugendlichen erkennen deren seelische Leid, manche Eltern verstecken die seelisch dramatische Situation ihrer Kinder hinter gesellschaftlichen Fassaden und andere Eltern bestrafen deren sensiblen Kinder durch ihre Gefühlskälte, ihr Schweigen, ständiges Kritisieren oder gar Schlägen.

Andreas Mutter ist eine alleinerziehende Mutter, die sehr bald das seelische Leid ihrer Tochter erkennt und deswegen öffentliche Hilfemöglichkeiten in Anspruch nimmt. Es ist für sie und ihre Tochter ein dornenreicher Weg mit Höhen und Tiefen. Umso tragischer ist es für sie, dass ein paar Monate nach Andreas Verschwinden, deren „sterbliche Hülle“ tot an einem Felsen gefunden wurde. Dieses Buch ist ein einzigartiger mehrstimmiger Gesang an das Mitgefühl. Es geht hier nicht um Verdeckung und Verdrängung der Gedanken und Gefühle der Jugendlichen, sondern um deren Entdeckung und Beachtung. Andrea, Julia und alle gesuchten, gefundenen und noch immer spurlos vermissten Jugendlichen und auch die mit den Vermissten und deren Eltern mitfühlende Frau Erika B. aus Brno, die als Kind das KZ Auschwitz u. a. überlebt hatte, und alle anderen als Kinder und Jugendliche in den KZ´s Gewesenen mögen durch dieses Buch dem Strom des Vergessens entzogen und der Öffentlichkeit näher gebracht werden. Das Vermächtnis von Andrea, Julia und Erika ist das „Mitgefühl“ für Mensch, Pflanze, Tier, Erde und Kosmos. Mit der Holocaust-Überlebenden Erika B. ist der Autor in Schulen, Städten, Kirchen und anderen kulturellen Veranstaltungsorten im Zuge des europäischen Projekts „verfolgt-verschwunden-gesucht...“ von [www.IPS-WIEN.at](http://www.IPS-WIEN.at).

Dem Erforscher und Kenner von Gewalt und Präsident von IPS-WIEN ist das Mitgefühl nicht ein Fluchort romantisierender Wunschgedanken, sondern eine Realität und Notwendigkeit gegenwärtiger und zukünftiger Gesellschaft. Dementsprechend kommen eine Freundin von Andrea, deren Pfarrer, zwei Freundinnen von Andreas Mutter, eine Psychotherapeutin und Psychologin und ein sechsjähriges Kind zu Wort. Berührend und einzigartig ist das Vorwort von Andreas Mutter.

Es ist ein Buch in mitfühlender erzählender und beschreibender Art für und über die Jugend, ganz aus deren oft sehr spannungsreichen seelischen „Ländern“.

Wien, Znojmo, St. Pölten, Amstetten, Linz, 15. Juli 2014